

Alle 13 Minuten verunglückt ein Kind

Jeden Tag verletzen sich durchschnittlich 114 Kinder unter 15 Jahren zu Hause so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen - pro Jahr sind das rund 41.600 Kinderunfälle. Statistisch gesehen verunglückt alle 13 Minuten ein Kind in den eigenen vier Wänden. Zwei Prozent aller Kinderunfälle passieren im Straßenverkehr, im eigenen Haushalt sind es 26 Prozent. Das ergab eine aktuelle **Datenanalyse des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (KfV)**.

Besonders für **Säuglinge** und **Kleinkinder** stellen Unfälle zu Hause die größte Gefahr dar. Durch Stärkung des elterlichen Risikobewusstseins sowie einfache Sicherheitsmaßnahmen lassen sich **Haushalte** im Handumdrehen **kindersicher** gestalten und Unfälle vermeiden. In der Altersgruppe der **unter Fünfjährigen** ereignen sich pro Tag rund 75 Unfälle. Kindlicher Entdeckungsdrang in Kombination mit ungesicherten Treppen, offenen Türen oder Fenstern sowie Unachtsamkeit können innerhalb von Sekunden zur unkalkulierbaren Gefahrenquelle werden. Die **häufigste Ursache** stellen **Stürze aus der Höhe**, beispielsweise aus dem Bett oder vom Wickeltisch, dar. Bereits aus geringer Höhe können solche Stürze bei kleinen Kindern schlimme Verletzungen verursachen.

An **zweiter Stelle** stehen **Stürze auf gleicher Ebene**, wie Stolpern oder Ausrutschen, aber auch Verbrennungen und Verbrühungen sowie Zusammenstöße mit Objekten kommen häufig vor. **Risiko-Hotspot** Nummer eins sind Wohn- und Schlafzimmer.